

# Emsdettener Volkszeitung

28. Januar 2016



Beim „Willkommenstreffen“ mit Gasteltern bei Wefers war die Stimmung super. Die argentinische Lehrerin Cristina Blaschke (vorne, sitzend) und Spanischlehrerin Verena Uennigmann (3. von links, oben), die von Seiten des Martinums den Austausch koordiniert, freuen sich über die tolle Resonanz. Foto prf

## Beitrag zum interkulturellen Lernen

Schüleraustausch zwischen dem Gymnasium Martinum und der Gartenstadt-Schule Argentinien

**EMSDETTEN.** Der Schüleraustausch zwischen dem Gymnasium Martinum und der Gartenstadt-Schule Argentinien hat Tradition. Bis zum 10. Februar sind 14 Schülerinnen und Schüler von der argentinischen Schule mit ihrer Lehrerin Cristina Blaschke am Martinum zu Gast. Der Austausch findet zum vierten Mal seit 2012 statt. Mit 14 Gästen aus Argentinien ist das die bisher

größte Schülergruppe, die in Emsdetten begrüßt werden konnte. Nach ihrem Besuch in Deutschland folgt der Gegenbesuch der Emsdettener Schüler in Buenos Aires.

Die Gartenstadt Schule ist eine deutsch argentinische Schule im Großraum Buenos Aires, in der Deutsch als Fremdsprache unterrichtet wird. Die Schülerinnen und Schüler am Martinum können ab Klasse 8 sowie ab

Klasse 10 Spanisch lernen und an dem Austauschprogramm teilnehmen.

Die Möglichkeit zum Gegenbesuch in Argentinien nutzen in diesem Jahr elf Schülerinnen. Organisiert und betreut wird der Austausch von der argentinischen Lehrerin Cristina Blaschke und am Martinum durch die Spanischlehrerin Verena Uennigmann.

Die 14 argentinischen Gast-

schüler sind in Emsdetten in 13 Familien untergebracht und nehmen natürlich am Familienleben ihrer Gastgeber teil. So können sie ein Stück deutsches Alltagsleben und in diesem Jahr sogar den Emsdettener Karneval kennenlernen. Bereits im Vorfeld haben die Schüler über Facebook und Co intensiv Kontakte geknüpft. Von Emsdetten aus unternehmen sie Ausflüge nach Münster,

Rheine, Osnabrück sowie nach Bonn und Köln. Nach ihrem Aufenthalt fahren die argentinischen Jugendlichen nach Bremen und anschließend nach Berlin. Sie lernen so verschiedene Facetten Deutschlands kennen. Schulleiterin Anne Jürgens betont: „Der Austausch mit der Gartenstadt-Schule ist sowohl ein wichtiger Beitrag zum Sprachenlernen als auch zum interkulturellen Lernen.“